

SPORT AUS DER REGION

Berchtesgadener Teams starten gut in die Saison – Niederlagen, aber vor allem Siege – Doppel mit Erfolgen

14.05.2014

Fulminanter 8:1-Sieg der Damen 50

Berchtesgaden – Die Junioren 18 machten den Auftakt und starteten gleich mit etwas Pech in die Tennissaison. Sie unterlagen im ersten Match gegen den TSV Grabenstätt mit 2:12. Dabei schien die Begegnung zunächst ausgeglichen. Große Erfolge feierten die Damen 50.

1 von 1



Er sorgte für den Ehrenpunkt der Berchtesgadener Junioren 18 im Einzel gegen den TSV Grabenstätt: die Nummer 1, Nico Göbel. Foto: privat

Nico Göbel gewann sein Spiel souverän mit 6:3 und 6:1. Auch Lucas Weber an Position zwei führte mit 6:4 und 1:0, als er plötzlich umknickte und sich eine Bänderzerrung zuzog. So ging der Sieg an seinen Gegner. Auch Niko Vasic ließ seinem Gegner im ersten Satz keine Chance, machte aber dann zu viele Eigenfehler und verlor im Tie-Break unglücklich mit 8:10. Dennoch konnte der erst 14-Jährige in beeindruckender Weise zeigen, welche großen Fortschritte er in seinen Grundschnitten über die Wintermonate gemacht hat. Vinz vom Hagen unterlag mit 1:6 und 1:6. Auch in den Doppeln gab es für Nico Göbel/Justus Heim und Niko Vasic/Vinz vom Hagen anschließend nichts mehr zu holen.

Die Herren 60 sind gut in Form und haben bereits zwei Spiele hinter sich. Dabei konnten sie einen Sieg und ein Unentschieden verbuchen. Das erste Match gegen die DJK Traunstein ging mit 10:4 an die Berchtesgadener. Die Siege in den Einzeln holten Richard Hinterseer (2) und Thomas Schwab (3). Schwab/Erben gewannen ihr Doppel souverän mit 6:1 und 6:1. Wolfhart Fröhlich/Richard Hinterseer hatten ebenbürtige Gegner, erkämpften sich am Ende aber einen verdienten 7:6, 4:6 und 10:6 Sieg.

Im zweiten Spiel empfingen sie auf heimischer Anlage den TC Bayrischzell. Richard Hinterseer präsentierte sich wieder topfit und siegte mit 6:2 und 6:4, Thomas Schwab und Ernst Niedermayer kämpften um jeden Punkt, mussten sich aber beide im Tie-Break geschlagen geben.

Karl Bankhofer gewann sein Match kampflos. Auch ein Doppel ging kampflos an die Hausherren. Das Einserdoppel bestritten Andreas Seeholzer und Richard Hinterseer, das sie am Ende knapp mit 6:3, 3:6 und 8:10 verloren. So endete die Begegnung 7:7 unentschieden, allerdings mit einem deutlichen Satz- und Spielevorsprung für die Berchtesgadener.

Die Herren 70 erwischten ebenfalls einen guten Start und besiegten die Aufsteiger des TC Eichenau mit 12:2. Auch wenn sich das Ergebnis deutlich liest, wurden drei der sechs Matches erst im Tie-Break entschieden. In den Einzeln siegten Andreas Seeholzer mit 6:4 und 1:0 (Aufgabe des Gegners), Josef Szykiewicz mit 6:3 und 6:2 und Wolfhart Fröhlich mit 6:1 und 6:3. Jürgen Geilich kämpfte stark, verlor aber am Ende knapp mit 8:10 im Tie-Break. In den Doppeln ging es dann ans Eingemachte: Seeholzer/Szykiewicz siegten ebenso hauchdünn 3:6, 6:4 und 10:8 wie das Zweierdoppel Fröhlich/Geilich, das mit 2:6, 6:1 und 11:9 ein Quäntchen besser war und als Sieger den Platz verließ.

Die Damen 50 präsentierten sich im ersten Match als Neuling in der Regionalliga Süd-Ost in beeindruckender Form. Sie fertigten die Damen der SG Regensburg Post Süd auf heimischer Anlage mit 8:1 ab. Die Nummer 1, Heike Fröhlich, gewann ihr Match kampflos aufgrund einer Verletzung der Gegnerin, Neuzugang Isabella Gruber-Mainoni hatte auf Position zwei die beste Spielerin der gegnerischen Mannschaft und musste sich nach großem Einsatz mit 5:7, 6:2 und 3:10 geschlagen geben.

Gaby Ertl zeigte sich konzentriert, ließ ihrer Gegnerin keine Chance und schickte sie nach einer Stunde mit 6:1 und 6:0 vom Platz. Josefine Baumgartner kämpfte lange und zermürbte ihre Gegnerin mit langen Grundlinienduellen, Stopps und Lobs und siegte mit 6:1 sowie 6:1.

Mannschaftsführerin Anni Hinterseer spielte ebenfalls sehr clever und auch ihr gelang mit 6:4 und 6:2 ein Zweisatzsieg wie Annschi Kögler, die sich mit 6:4 und 6:4 knapp durchsetzte. Auch die Doppel waren eine klare Angelegenheit für die Hausherrinnen, wobei das Einserdoppel mit Heike Fröhlich/Isabella Gruber-Mainoni den Zuschauern eine hochklassige Partie bot – mit druckvollen Grundlinienbällen, klasse Netzattacken und traumhaften Passierbällen. Sie siegten am Ende verdient mit 6:4 und 6:1. Das Ergebnis komplettierten die Doppel Ertl/Baumgartner mit 6:1 und 6:1 und Hinterseer/Kögler mit 6:1 und 6:0.

Im Auswärtsspiel am Samstag beim Tabellenführer TC Herrsching wird es deutlich schwieriger werden für die Berchtesgadenerinnen. ge

Quelle: Berchtesgadener Anzeiger

URL: http://www.berchtesgadener-anzeiger.de/region+lokal/landkreis-berchtesgadener-land/berchtesgaden_artikel,-Fulminanter-81-Sieg-der-Damen-50-_arid,137249.html

© Berchtesgadener Anzeiger - Alle Rechte vorbehalten 2014